

Protokoll der Vorstandssitzung vom 23.08.2017

Ort: Geschäftsstelle des TVIU in Loddin

Uhrzeit: ab 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Kennenlernen, Interessenaustausch und ggf. gemeinsame Projekte des Regionalverbandes Ostvorpommern der DEHOGA Mecklenburg-Vorpommern e. V. und des Tourismusverbandes Insel Usedom e.V.

- Herr Ader eröffnete die Vorstandssitzung.
- Herr Hennige, Vorstandsvorsitzender des Regionalverbandes Ostvorpommern der DEHOGA Mecklenburg-Vorpommern hat sich für die Vorstandssitzung aus privaten Gründen entschuldigt.
- Somit wird dieser Tagesordnungspunkt 1 abgesetzt.
- Am 06.09.2017 findet im Ostseehotel Villen im Park um 08:30 Uhr eine gemeinsame Vorstandssitzung der Verbände DEHOGA, HIU und TVIU statt.
- Vom TVIU haben bereits Herr Ader, Herr Kloppenburg, Herr Heilmann und Herr Raffelt den Termin bestätigt.
- Frau Riethdorf und Frau Bensemman können diesen Termin nicht wahrnehmen.
- Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung:
 - Benennung gemeinsamer thematischer Schnittmengen
 - Herstellung von Transparenz zu den Schwerpunktthemen der einzelnen Verbände
 - Abstimmung über das politische Netzwerkmarketing
 - Eventuelle Planung gemeinsamer Projekte
- Frau Bensemman und Frau Riethdorf teilten mit, dass die DEHOGA Ostvorpommern die Organisation der Wild- und Heringswochen auf Usedom nicht mehr leisten kann.
- Hierzu sollte auf der gemeinsamen Vorstandssitzung eine Lösung gefunden werden, damit die beliebten Veranstaltungen weitergeführt werden können.
- Frau Riethdorf und das Ostseebad Koserow könnten sich eventuell vorstellen, die Organisation der Heringswochen zu übernehmen. Dies wird am 01.09.2017 auf der Sitzung der Leiter Eigenbetriebe diskutiert.

TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 6 von 10 Vorstandsmitgliedern waren zu Beginn der Sitzung anwesend.
- Herr Ader teilte mit, dass laut Geschäftsordnung von Herrn Gericke die schriftliche Übertragung des Stimmrechts auf Herrn Ader vorliegt und Herr Weigler sein Stimmrecht auf Frau Riethdorf übertragen hat.
- Die Beschlussfähigkeit war gegeben.
- Die übermittelte Tagesordnung musste angepasst werden. Da Herr Gericke zur Vorstandssitzung entschuldigt war, übernimmt Frau Wolf die Vorstellung des Haushaltes des TVIU per 31.07.2017 (TOP 6) und die Erläuterungen und

Beschlussfassung zum Jahresabschluss des TVIU 2016 (TOP 7) wurden in dieser Vorstandssitzung nicht behandelt und somit auf die Oktober-Vorstandssitzung verschoben.

- Zusätzlich zur Tagesordnung wurden unter Sonstiges die Punkte
 - Machbarkeitsanalyse ÖPNV-Gästekarte durch die UBB
 - Relaunch der Homepage wellness-usedom.de aufgenommen.
- Die Tagesordnung wurde mit den Änderungen bestätigt.

Abstimmung der Tagesordnung:

Anwesend: 6
Stimmen dafür: 6+ 2 schriftlich
Stimmen dagegen: -
Enthaltungen: -

TOP 3: Bestätigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 12.07.2017

Unter Top 5 des Protokolls vom 12.07.2017 wurden folgende Aussagen (in rot geschrieben) hinzugefügt:

TOP 5: Sachstandsbericht zur erweiterten außerordentlichen Gesellschafterversammlung der UTG am 06.06.2017

- *In der Gesellschafterversammlung der UTG am 06.06.2017 wurde der Vorschlag unterbreitet einen dritten Interimsgeschäftsführer einzustellen, der ausschließlich mit der Aufspaltung der UTG betraut ist.*
- *Dieser Geschäftsführer sollte aus den Reihen des HIU stammen.*
- *Der Vorstand des HIU hat auf einer eigenen Vorstandssitzung über den Vorschlag der Gesellschafterversammlung der UTG beraten.*
- *Der HIU folgte dem Vorschlag der Gesellschafterversammlung nicht, sondern schlug vor, Herrn Raffelt in beratender Funktion für die Aufspaltung der UTG zu beauftragen.*
- Der Vorstand bestätigte das angepasste Protokoll vom 12.07.2017 einstimmig.
Abstimmung des Protokolls:

Anwesend: 6
Stimmen dafür: 6+ 2 schriftlich
Stimmen dagegen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 4: Beratung zur Einholung von Stellungnahmen aus Politik, Kommunen und Wirtschaft zur Errichtung einer Gasförderungsanlage auf der Insel Usedom durch die Engie E&P Deutschland GmbH

- Der Vorsitzende ging auf die geplante Errichtung eines Erdgaswerkes auf Usedom ein.
- Die gegründete Initiative besteht aus der Gemeinde Heringsdorf, dem Regionalverband Ostvorpommern der DEHOGA, dem Hotel- und Tourismusverband Insel Usedom e.V., dem Tourismusverein Ostseeinsel Usedom e.V., der Gemeinde Korswandt und der NABU, Landesverband MV., lehnt sich gegen die Errichtung dieser Schwerindustrie auf.
- Ein Gasförderungswerk hat nicht in einer Destination wie Usedom zu entstehen.

- Die Insel Usedom steht für den Tourismus und nicht für den Bau eines solchen Werkes.
- Die Partner der Initiative haben einen Flyer gegen die Gasförderung entworfen.
- Dieser Flyer wird mittels der Verteilung der Amtsblätter an alle Haushalte auf Usedom verteilt.
- Dies soll zur Aufklärung der Einwohner über das Gaswerk dienen.
- Die Initiative steht im ständigen Kontakt mit Herrn Gheorghiu.
- Herr Gheorghiu berät die Initiative gegen die Errichtung einer Erdgasförderanlage auf Usedom.
- Alte Bohrrückstände, die sich seit 20 Jahren in Heringsdorf befinden, werden zurzeit im Labor auf Kontaminierung untersucht.
- Zurzeit laufen durch die Firma ENGIE Standortprüfungen für ein Erdgaswerk auf Usedom.
- Im September wird diese Prüfung abgeschlossen sein.
- Nach der Standortfestlegung soll das Raumordnungsverfahren eröffnet werden.
- Durch die Initiative werden nach der Bekanntgabe des gewünschten Standortes weitere Gespräche geführt zu folgenden Themen:
 - Naturschutz vs. Erdgasförderung
 - Tourismus vs. Erdgasförderung
 - Landesraumentwicklungskonzept vs. Erdgasförderung
 - usw.
- Am 10.10.2017 findet mit der Initiative gegen die Erdgasförderung ein Gespräch mit Minister Pegel in Schwerin statt.
- Die Planung zur Einholung von Stellungnahmen aus Politik, Kommunen und Wirtschaft zur Errichtung einer Gasförderungsanlage auf der Insel Usedom durch die Engie E&P Deutschland GmbH wurde durch den Vorstand leicht abgeändert.
- Grund hierfür ist, dass die öffentlichen Träger ihre Stellungnahmen erst zum Raumordnungsverfahren abgeben werden.
- Daher wird die Geschäftsstelle zusammen mit Herrn Ader ein Anschreiben formulieren, indem der TVIU die Politik, die Kommunen und die Wirtschaftsvertreter bittet, ihre persönliche Positionierung zur Errichtung einer Gasförderungsanlage auf der Insel Usedom durch die Engie E&P Deutschland GmbH abzugeben.
- Diese Positionierung wird vom TVIU absolut diskret behandelt.
- Diese Hauptfrage sollte im Fokus des Anschreibens stehen:
Kann eine touristische Destination wie die Insel Usedom, ein Gaskraftwerk und deren Förderung wirklich verkraften?
- Ein Flyer gegen die Erdgasförderanlage wird dem Brief beigelegt.
- Verschickt wird dieses Anschreiben an:
 - Dr. Stefan Rudolph - Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit MV
 - Patrick Dahlemann - Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern
 - Werner Kuhn - Abgeordneter für Mecklenburg-Vorpommern in Europa
 - Amt Usedom Nord
 - Amt Usedom Süd
 - Stadt Wolgast
 - Gemeinde Heringsdorf
 - Landkreis Vorpommern-Greifswald

TOP 5: Letzte Absprachen zum Sommerfest des TVIU

- Herr Ader betonte, dass die Mitgliedergewinnung für den Vorstand hohe Priorität haben muss.
- Daher wurde ein Sommerfest für den Verband geplant.
- Hierzu wurden Mitglieder des TVIU und Gäste eingeladen um mögliche potentielle neue Mitglieder zu akquirieren (z.B. Jedes Mitglied bringt einen Gast mit wie zum Beispiel Hoteliers, Gastronomen, Einzelhändler, Strandkorbbesitzer, Tankstellenbetreiber ect. mit).
- Das Sommerfest wird in Anlehnung zum Sommerfest 2013 wieder im Forsthaus Damerow stattfinden.
- Der Vorstand hat per Beschluss vom 12.07.2017, 1500€/netto für das Sommerfest 2017 eingeplant.
- Laut schriftlicher oder telefonischer Rückmeldung sind 65 Personen angemeldet.
- Dabei plant der TVIU pro Person 10€ ein. Darin enthalten sind das Essen und ein Begrüßungsgetränk.
- Das Forsthaus Damerow sponsert einen Teil des Essens und des Begrüßungsgetränkes.
- Frau Herse/Forsthaus Damerow meldet die Musik des DJ bei der GEMA an.
- Die Kosten dafür werden auf die Schlussrechnung des TVIU gesetzt.
- Der DJ, Herr Weber, spielt von 17-20 Uhr Musik zum Sommerfest. Kosten hierfür: 200€/netto
- Herr Ader wird in seiner Rede zum Sommerfest die neuen Mitglieder begrüßen und die Schwerpunktthemen der Arbeit im Vorstand vorstellen.

TOP 6: Erfüllungsstand HH-Plan per 31.07.2017

- Die Absprache zum Erfüllungsstand HH-Plan per 31.07.2017 erfolgte durch die Geschäftsstelle mit dem Schatzmeister Herr Gericke am 22.07.2017.
- Die anwesenden Vorstandsmitglieder haben den Erfüllungsstand HH-Plan per 31.07.2017 als Tischvorlage erhalten.
- Die Mitgliedsbeiträge 2017 sind, bis auf ein Mitglied des Verbandes, vollständig eingegangen.
- Herr Heilmann spricht hierzu mit Aurelia Hotel & Villen GmbH.
- Der Mitgliedsbeitrag 2016 der Firma myUsedom ist immer noch offen. Hier erfolgt nach mehrfacher Mahnung nun die Einleitung eines Mahnverfahrens.
- Sonstige Erlöse, Veranstaltungseinnahmen und Einnahmen aus dem Tagesgeldkonto des Verbandes sind nicht erfolgt.
- Die Lizenzgebühren der usedom.de werden durch die UTG fortlaufend beglichen.
- Es erfolgte durch die Geschäftsstelle eine Korrigierung der Planung der Personalkosten.
- Herr Raffelt merkte an, dass der Restbetrag der eingeworbenen Gelder zur Fortschreibung des Tourismuskonzeptes in Höhe von 5.382€ noch zu Verfügung stehen und verwendet werden kann.

Beschlussfassung 1:

Beschluss

Der Vorstand bestätigt den Erfüllungsstand des HH-Plans per 31.07.2017.

Abstimmung:

Anwesend: 6
Stimmen dafür: 6+2
Stimmen dagegen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 7: Verabschiedung des Jahresabschlusses 2016

- Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Vorstandssitzung am 04.10.2017 verschoben.
- Es wurde kein Beschluss zum Beschlussvorschlag 2 gefasst.

TOP 8: Planung der Mitgliederversammlung des TVIU am 07.12.2017

Zeitachse zur Mitgliederversammlung

- Termin: 07.12.2017
- Uhrzeit: 17.00 – 20.00 Uhr
- Ort: Haus des Gastes, Ückeritz
- Einladungsfristen gemäß § 9 der Satzung:
 - elektronische Einladungen 3 Wochen vorher versenden (15.11.2017 versenden)
 - Ergänzungen der Tagesordnung und Beschlussvorlagen bis 2 Wochen vorher elektronisch (22.11.2017 versenden)
 - Information der Mitglieder über Ergänzungen und Beschlussvorlagen 1 Woche vorher elektronisch (29.11.2017)
- Auf der MV wird Herr Bergmann, Herr Raffelt und Herr Heilmann über die Neustrukturierung der UTG berichten.
- Weiter werden die Berichte der Arbeitsgruppen, des Schatzmeisters und des Vorstandsvorsitzenden vorgetragen.
- Eine weitere Idee ist es, einen Gastredner aus der Politik einzuladen. (z.B. Gewinner der Bundestagskandidatur unseres Wahlkreises oder Herr Dr. Rudolph)
- Desweiteren kann der Relaunch der Homepages usedom.de und wellness.usedom.de vorgestellt werden.
- Im Nachgang zu MV gibt es ein deftiges Abendessen (Eintopf) für alle Gäste der Mitgliederversammlung.

TOP 9: Planung einer Klausurtagung des TVIU zum Thema Stand und zukünftige Positionierung des TVIU

- Die Klausurtagung des TVIU wird für das erste Quartal 2018 geplant.

TOP 10: Mitgliedsanträge im TVIU zum 01.08.2017 FC Insel Usedom e.V. / Strand 18

Beschlussfassung 2

Beschluss

Der Vorstand hat den Mitgliedsantrag einer ordentlichen Mitgliedschaft des FC Insel Usedom e.V. gemäß § 3 der Satzung zum Erwerb der Mitgliedschaft zur Kenntnis genommen und stimmt dem Antrag auf Mitgliedschaft zum 01.08.2017 zu.

Abstimmung:

Anwesend:6
Stimmen dafür:6+2
Stimmen dagegen:0
Enthaltungen:0

Beschlussfassung 3

Beschluss

Der Vorstand hat den Mitgliedsantrag einer ordentlichen Mitgliedschaft des Strand 18 gemäß § 3 der Satzung zum Erwerb der Mitgliedschaft zur Kenntnis genommen und stimmt dem Antrag auf Mitgliedschaft zum 01.08.2017 zu.

Abstimmung:

Anwesend:6
Stimmen dafür:6+2
Stimmen dagegen:0
Enthaltungen:0

TOP 11: Sonstiges

- Themen des Newsletters August 2017
 - Neue Mitglieder TVIU
 - Gasförderungswerk mit neuem Flyer
 - Positionierung des TVIU zu den Kreisverkehren
 - Sommerfest des TVIU
 - Entwicklung der Hotel- und Ferienwohnungsbetten in den Jahren 2000, 2010, 2016
- Partnertag der UTG
 - Am 18. Oktober 2017 findet in Ückeritz, im Haus des Gastes, der UTG Partnertag statt.
- Machbarkeitsanalyse ÖPNV-Gästekarte durch die UBB
 - Frau Doil/UBB und die Beratungsgesellschaft WIIF am 17.07.2017 planen eine Machbarkeitsanalyse zur ÖPNV-Gästekarte durch die UBB.
 - Dabei soll die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Bus und Bahn, vielleicht auch UsedomRad) auf Usedom für den Gast kostenneutral sein.

- Die Refinanzierung (ca. 1€/ pro Tag und Gast) soll über die Kurtaxeinnahmen erfolgen.
 - Der Termin am 17.07.2017 diente dazu, die Meinungen der Kurdirektoren aufzunehmen.
 - Der allgemeine Tenor ist, dass sich die Gäste eine Gästekarte wünschen.
 - Zwei Ostseebäder können sich, aufgrund der Erhöhung der Kurtaxe, eine solche Refinanzierung nicht vorstellen.
 - Desweiteren müssen die Busverbindungen evaluiert werden. In manchen Orten fahren nur selten Busse und die Taktfrequenzen der Bahn müssen dann aufgrund der zusätzlichen Fahrgäste geändert werden.
 - Für die Einführung einer solchen Karte ist der 01.01.2019 geplant.
 - Zu Prüfen ist, ob es eine kostenfreie Möglichkeit der ÖPNV-Nutzung auch für Einwohner der Insel Usedom gibt und wie die Gemeinden der Insel Usedom mit berücksichtigt werden können, die keine Kurtaxeinnahmen generieren können.
- Relaunch der Homepage wellness-usedom.de
 - Frau Bensemann teilte mit, dass unter dem Relaunch der Homepage der usedom.de auch die Wellness-Homepage wellness.usedom.de umstrukturiert und neu gestaltet wird.
 - Hierzu wird es am 30.08.2017 auf dem Wellnessbeirat des TVIU eine kurze Vorstellung geben.
 - Hierzu ist eine Präsentation entstanden, welche dem Protokoll beiliegt.
- Usedom Tourismus GmbH
 - Herr Raffelt ging nochmal auf den Beratungstermin in der UTG zusammen mit Herrn Dr. Feige vom DWIF und Rechtsanwalt Schriefers ein.
 - Hier ein Protokollauszug vom 12.07.2017:
 - *Herr Raffelt berichtete von einem Beratungstermin in der UTG zusammen mit Herrn Dr. Feige vom DWIF und Rechtsanwalt Schriefers, Herrn Heilmann, Herrn Raffelt, Herrn Ader, Herrn Bergmann und Herrn Merkle.*
 - *Thema des Treffens war nochmals das Vergabe- und Beihilferecht.*
 - *Herr Dr. Feige betreut momentan das Tourismuskonzept der Kaiserbäder und die Tourismuskonzeption des Landes MV und Herr RA Schriefers betreute bereits mehrere Kommunen einschließlich eines Klageverfahrens rund um das Vergaberecht.*
 - *Herr RA Schriefers merkte an, dass bei einer Spaltung der UTG zur Gründung einer kommunalen Marketinggesellschaft alle beteiligten Kommunen nach Vergabe- und Beihilferecht korrekt arbeiten müssen. Sollte dies nicht der Fall sein, bietet sich der Rechtsanwalt an, den Kommunen Hilfestellungen zu leisten.*
 - *Beide Herren tendieren zur Trennung der Mitglieder im TVIU in einen kommunalen- sowie privaten Tourismusverband Insel Usedom.*
 - *Diese Meinung teilten die anwesenden Gäste Heilmann, Raffelt, Ader, Bergmann und Merkle nicht.*
 - *Ausschlaggebend dafür ist, dass es bei einer Trennung keine Klammer zwischen beiden möglichen Verbänden geben kann.*
 - *Weitere Aussage von RA Schriefers ist es, dass eine kommunale UTG unter bestimmten Voraussetzungen nun doch das gesamte Geschäft einschließlich des Vertriebes übernehmen kann.*

- *Alle Bereiche müssen sich deutlich voneinander abgrenzen.*
- *Besonders die klare Trennung von Marketing und Vertrieb muss weiter vollzogen werden. (ENDE Protokollauszug)*

- Dieses Angebot liegt dem Verband nun vor.
- Hierzu wird Herr Ader mit Herrn RA Schriefers telefonieren und das abgegebene Angebot besprechen.
- Am 11.09.2017 findet eine ordentliche Gesellschafterversammlung der UTG statt. Dort wird über dieses Angebot beraten.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 04.10.2017, 15.00 Uhr in der Geschäftsstelle des TVIU statt.

Protokollantin: Kristin Wolf, 29.08.2017